

Sportler

Der Sportclub Mühlbach informiert

Ausgabe Nr.20 Dez. 2008



Der neugewählte Vorstand und die ausscheidenden Vorstandsmitglieder des Sportclub Mühlbach

Der SCM hielt am Sonntag, den 07.12.2008 im Wanderhotel Kirchner seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vereinsvorstandes ab.

Der wiedergewählte Obmann Enzinger Hannes konnte Herrn Dir. Zingerle Wolfgang (SFV Vertreter), Herrn Bgm. Freiberger Walter, TSU-Obmann Nindl Manfred, die Ehrenobmänner des SCM Kirchner Alois sen. und jun., Bacher Hans, GV-Vertreter Innerhofer Josef, Enzinger Gerhard, TSU-Sektionsleiter Fußball Gruber Franz, Jugendleiter Rammler Günther, Sportlicher Leiter Nindl Siegfried, sowie zahlreiche Mitglieder des SCM begrüßen.

Vize-Bgm. Und SCM-Obmann Enzinger Hannes dankte allen Mitgliedern und Funktionären für die Mitarbeit im vergangenen Jahr sowie die Funktionärstätigkeit der letzten drei Jahre.

Ein besonderer Dank gilt den ausscheidenden Funktionären Stockmaier Walter (Sektionsleiter Fußball), Hochwimmer Manfred (Zeugwart) und Feuersinger Rene (Sektionsleiter Sport Aktiv).

Bgm. Freiberger Walter würdigte in seiner Ansprache die geleistete ehrenamtliche Arbeit sowie den positiven Einfluss des Vereinslebens auf die Jugend in der Gemeinde. Auf Anfrage der Ehrenobmänner Bacher Hans und Kirchner Alois jun. erläuterte und bestätigte unser Bürgermeister den GV-Beschluss vom 04.12.2008, welchen der Sportausschuss beantragt hatte und sagte den nun endgültig fixen Baubeginn des Sport- und Freizeitprojektes im Frühjahr 2009 zu.



Sportclubobmann
Enzinger Hannes

Am Ende eines Jahres ist man geneigt Bilanz zu ziehen. Um Gutes zu wiederholen und Nichterreichtes zu streichen. Bei unseren Veranstaltungen wurde jedoch nur Positives und Gutes erreicht.

Dafür ist allen Mitwirkenden ein großes Dankeschön im Namen des Vereins auszusprechen.

Gedanken über das Ehrenamt

Wenn in einer Gemeinde Veranstaltungen durch einen Verein durchgeführt werden, ahnt der Außenstehende meist nicht annähernd, mit welchem Aufwand eine derartige Veranstaltung verbunden ist.

Das beginnt bereits Wochen vor dem eigentlichen Ereignis, in denen viele organisatorische Fragen zu klären und Vorbereitungen zu treffen sind. Wenn das Ereignis dann gestartet ist und alles reibungslos funktioniert, hat es für die Teilnehmer und Zuschauer den Anschein, als ob alles von selbst läuft.

Mit der Siegerehrung beim Pfingstturnier oder Eintreffen des letzten Teilnehmer im Ziel wie beim Schifahren, Laufclub, Trial oder Hopsi Hopperlauf ist die Arbeit jedoch noch nicht zu Ende, sondern erst, wenn alle Utensilien wie Transparente, Torflaggen, Zeitnehmung usw. abgebaut und eingesammelt sowie die Siegerehrung mit Bewirtung erfolgreich abgewickelt und die Ergebnislisten gedruckt sind.

Daraus wird klar, dass den Organisatoren für die Durchführung einer derartigen Veranstaltung viele freiwillige Helfer zur Seite stehen müssen, die ihre Freizeit dafür einsetzen. Gleiches gilt für Fußball, Eisstockschießen, Tennis, Ranggeln, und alle anderen Sportarten, die in unserer Gemeinde ausgeübt werden. Viele der freiwilligen Helfer sind nicht einmal selbst sportlich aktiv oder haben Kinder, die sich im Wettkampf messen wollen.

Sie stellen selbstlos und ohne Erwartung einer Gegenleistung ihre Zeit, Erfahrung und ihr fachliches Können in den Dienst der Allgemeinheit und ernten dafür **nicht immer Dank und Anerkennung**.

Alle Vereine unserer Gemeinde, auch solche, die hier nicht erwähnt wurden, sind wichtige Einrichtungen, in denen die Menschen ihren sportlichen und sonstigen Interessen nachgehen können.

Viele Bereiche unserer Gemeinschaft funktionieren nur deshalb, weil es Menschen gibt, die mehr tun, als sie müssen.

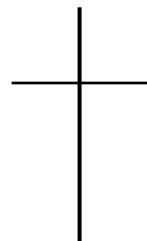
Wichtige Aufgaben für die Gemeinschaft werden großteils von ehrenamtlichen Helfern wahrgenommen. Dies gilt insbesondere für den Sport und die Jugendarbeit.

Vereine fördern das Miteinander und den Zusammenhalt, auch das ist in einer Zeit, in der selbst in kleineren Gemeinden alles etwas unpersönlicher zu werden droht, ein nicht unwesentlicher Aspekt.

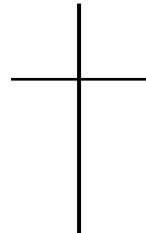
Mit weihnachtlichen Grüßen und alles Gute für das Jahr 2009

Hannes Enzinger

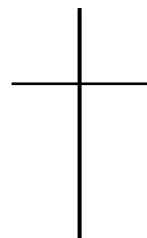
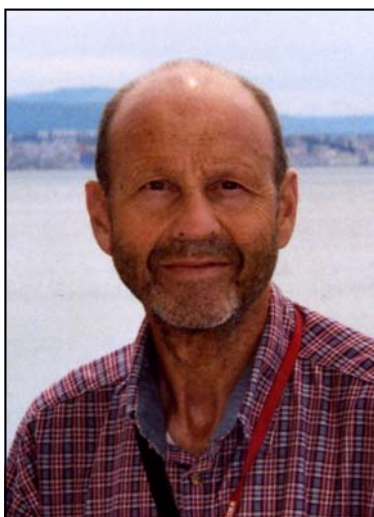
*Der Sportclub Mühlbach gedenkt seiner Mitglieder, Gönner und Kameraden, welche uns in diesem Jahr für immer verlassen haben.
Unser ganzes Mitgefühl gilt den Angehörigen und Freunden der Verstorbenen.
Wir möchten ein letztesmal danke sagen, für die Arbeit, das Wissen und die Kameradschaft, die ihr in unserem Verein geleistet und eingebracht habt.
Ruhet in Frieden.*



Exenberger Johann



Hochstaffl Rudolf



Feuersinger Manfred



Sektionsleiter
Stockmaier Walter

Frühjahr 2008

Trainingsbeginn nach der Winterpause für die Kampfmannschaft und die Reserve war am 22. Jänner 08 dreimal wöchentlich. Nach einigen Freundschaftsspielen starteten wir am 22.03. im Auswärtsspiel gegen Schwarzach mit einem 0:0 in die Frühjahrssaison. Eine Woche später verlor man nach gutem Spiel, aber schwacher Chancenauswertung, das Spiel gegen Dorfgastein. In einem guten Spiel gegen Piesendorf vor eigenem Publikum wurde nach einer 2:0 Führung der Sieg noch in letzter Minute aus der Hand gegeben. Danach wurden 3 Spiele in Folge gegen St. Michael, Bramberg und Tamsweg verloren. Im Spiel gegen den Titelanwärter Maria Alm konnte das Blatt wieder gewendet werden – 0:0 Endstand, danach Siege in Kaprun und gegen Hüttschlag zuhause. Das letzte Spiel gegen Uttendorf wurde auf Grund von Schlechtwetter auf den nachfolgenden Mittwoch verschoben. Mit stark ersatzgeschwächter Mannschaft verlor man auswärts mit 4:1. In der Endtabelle ergab das mit 39 Punkten den guten 5. Tabellenplatz, und somit war das Saisonziel erreicht. Bester Torschütze war Arnsteiner Patrik mit 8 Toren vor Voithofer Manfred und Kirchner Alex, beide 5 Tore.

Die Reservemannschaft holte sich mit Trainer Buchner Reiner den ebenfalls guten 7. Tabellenplatz mit 30 Punkten in der Endtabelle. Mein besonderer Dank gilt Buchner Reiner, weil es nicht immer leicht ist, und es einige Telefonate brauchte, damit eine Mannschaft auf die Beine gestellt werden konnte. Bester Torschütze war Schernthaler Reini mit 5 Treffern.

Herbstsaison 2008

Nach kurzer Sommerpause wurde Mitte Juni das Training für die neue Saison wieder aufgenommen. Leider nicht mehr mit im Team als Masseur war unser „Doc“ Embacher Gerhard, der nach 10jähriger Tätigkeit sein Amt niederlegte. Der SCM bedankt sich recht herzlich für seine ausgezeichnete Arbeit. Als sein Nachfolger konnte der derzeit verletzte Spieler Ranggetiner Christoph gewonnen werden. Zum bestehenden Trainerstab Hollaus (Kampfmannschaft) und Buchner (Reserve) konnte im Sommer noch Arnsteiner Klaus als Tormanntrainer gewonnen werden. Weiters gab es auch noch einige Zu- und Abgänge beim SCM. Zu: Enzinger Marco – Tormann, Brandner Christian, Breuer Herbert, Leo Michael. Ab: Hollaus Manuel.

Nach guter letzter Saison war es das Ziel des Trainers, im vorderen Tabellendrittel mitzuspielen. Leider konnten die Erwartungen nicht erfüllt werden. Nach 15 Spielen konnten nur 2 Siege, 3 Unentschieden und 10 Niederlagen verbucht werden. Zu dem teils fehlenden Glück kamen noch einige unglückliche Schiedsrichterentscheidungen. So gab es gleich bei mehreren Spielen nicht den eigentlich zu erwartenden Elferpfiff (Wagrain, Dorfgastein, Maria Alm), der unserer Mannschaft vielleicht einige Punkte mehr eingebracht hätte. Nach dem Sieg im Gemeindederby wurde wieder Hoffnung geschöpft. Leider konnte man die Euphorie nicht in das nächste Spiel mitnehmen. Niederlagen gegen Kaprun und Leogang waren die Folge. Im Spiel gegen Leogang war man dem 2. Titelanwärter über weite Strecken des Spiels ebenbürtig, jedoch wurden zwei Abwehrfehler von den Gegnern eiskalt ausgenutzt und somit wurde das Spiel wieder in letzter Minute mit 2:1 verloren. Im letzten Spiel der Herbstsaison spielte man unentschieden gegen Mittersill. Mit einem Spiel weniger (Tamsweg) war man somit auf dem vorletzten Platz in der Herbsttabelle. Die beiden vorgezogenen Spiele gegen Wagrain und Pfarrwerfen brachten nach jeweiliger Führung jedoch wieder zwei Niederlagen. Beim Spiel gegen Pfarrwerfen verletzte sich Alex Kirchner bei einem schlimm aussehenden Zusammenstoß in Folge eines Kopfballduells. Glücklicherweise kam er mit einer Platzwunde über dem rechten Auge und einer Gehirnerschütterung davon. Im darauffolgenden Nachtragsspiel gegen Tamsweg erlitt die Mannschaft aufgrund der Verletzung von Kirchner und dem gesperrten Arnsteiner eine Niederlage.

Nach einer schlechten Herbstsaison und gewonnenen 9 Punkten steht man zurzeit am Tabellenende. Jedoch ist der Abstand zum sicheren 12. Tabellenplatz nicht sehr groß. Ich bin überzeugt, dass mit vereinten Kräften und guter Saisonvorbereitung unsere Mannschaft, die in der abgelaufenen Saison zum Teil unter ihrem Wert geschlagen wurde, diese Aufgabe meistern wird.

Die Reservemannschaft steht zur Zeit am 9. Tabellenplatz. Der Aufbau einer jungen Mannschaft aus eigenen Nachwuchsspielern, kombiniert mit einigen erfahrenen Spielern wie Breuer Herbert und Bacher Harald hat begonnen. Erfreulich ist es auch, dass sich Leo Michael nach längerer Pause wieder in diesem Kreis eingefunden hat. Einige dieser jungen Spieler konnten auch schon diverse wertvolle Erfahrungen in der Kampfmannschaft sammeln.

Nach dreijähriger ehrenamtlicher Tätigkeit lege ich mein Amt als Sektionsleiter zurück. Schon vor der Herbstsaison 08 habe ich den Obmann Enzinger Hannes und den Ausschuss des SCM über meinen Rücktritt informiert. Ich möchte mich bei allen, die mich in diesen drei Jahren unterstützt haben, recht herzlich bedanken. Meinem Nachfolger Buchner Reiner wünsche ich alles Gute für seine neue Tätigkeit als Sektionsleiter.



Sektionsleiter Stockmaier Walter übergibt sein Amt an Buchner Reiner. Der SCM bedankt sich für die langjährige Arbeit als Trainer und Sektionsleiter für unseren Club.

Ein Dankeschön an:

Obmann Enzinger Hannes und den gesamten Ausschuss des SCM

Steiner Claus Sektionsleiter Stellvertreter

Alle Trainer für die Arbeit im Verein

Kirchner Alex Jugendleiter

Gruber Franz, Nindl Siegfried, Rammler Günter von der TSU Bramberg für die gute Zusammenarbeit beim Nachwuchs

Sportplatzkassiere, Ordnerobmann mit Ordnern

Hochwimmer Manfred Heizungstechniker

Feuersinger Reiner (Wartung Platzsprechanlage und Zeitnehmung)

Hofer Christoph Platzsprecher

Eschbacher Fini Putzfrau Kabinengebäude

Oberkofler Josef Platzwart

Huber Carmen Presse

Voithofer Anneliese und Moser Loisi Dressenreinigung

Schwabegger Sonja Massage

Alle Sponsoren und Mitarbeiter bei unseren Veranstaltungen speziell Fa. Bacher und Fa. Wimmer/Brugger Heinz

Im Voraus möchte ich mich bei der **Fa. Franz Stöckl, Hr. Bacher Hans** und der **Gemeinde Bramberg** für die Schneeräumung am Trainingsplatz bedanken.

Ein herzliches Dankeschön an die **gesamte Mühlbacher Bevölkerung** für die großzügigen Spenden bei der Haussammlung für unseren Nachwuchs. Der gespendete Betrag wird ausschließlich für die **Nachwuchsförderung** verwendet. (Ausrüstung, Fahrtkosten, etc.) **DANKE!**



Jugendleiter
Kirchner Alex

Was hat sich heuer getan? Wieder geht ein ereignisreiches Jahr zu Ende. Hier findet ihr kurze Berichte zu unseren Nachwuchsmannschaften.

U17 - SG Bramberg/Mühlbach bzw. SG Oberpinzgau

Nachdem es im Herbst letzten Jahres nicht ganz so gut lief für Trainer Nindl Jochen und seine Spieler starteten sie im Frühjahr in den Unterstufen. Dort konnten sie jedoch zeigen, was wirklich in ihnen steckt. Nach sieben Siegen in sieben Spielen wurde unsere Jugendmannschaft zum Frühjahrsmeister gekrönt. Herzliche Gratulation!

Seit Sommer gibt es nun eine Spielgemeinschaft Oberpinzgau mit Wald, Neukirchen, Bramberg und natürlich Mühlbach. Trainiert wird die Mannschaft wiederum von Nindl Jochen. Am Ende der Herbstrunde liegen sie nun auf dem 7. Rang und spielen somit im Frühjahr wieder in der Unterstufe. Vielleicht können die Jungs an den Erfolg des letzten Frühjahrs anschließen.

U15 - SG Bramberg/Mühlbach

Die Spieler von Trainer Nindl Willi hatten im Frühjahr leider nicht allzu viel zu feiern. Mit einem Sieg aus sieben Spielen belegten sie den 7. Platz. Doch aufgrund des tolles Trainings und der Einsatzbereitschaft jedes einzelnen Spielers läuft es für unsere Schülermannschaft nun schon viel besser. Mit dem 4. Rang am Ende dieser Herbstsaison sichern sie sich einen Startplatz im „Unteren Playoff“ und spielen somit im Frühjahr landesweit.

U13 - SG Bramberg/Mühlbach bzw. SC Mühlbach

Den ausgezeichneten 2. Platz belegte Trainer Rammler Günther und seine U13-Mannschaft im Frühjahr. Sie mussten sich nur dem punktegleichen Team aus Zell am See geschlagen geben. Aufgrund der zahlreichen Spieler in dieser Altersstufe lösten wir im Sommer die Spielgemeinschaft mit Bramberg auf und stellten für die Herbstsaison eine eigene Mühlbacher Mannschaft. Als Trainerduo konnten wir Patsch Franz und Trojer Bari anwerben. Unser sehr junger Kader belegte mit beachtlichen Leistungen den 8. Tabellenrang.

U11 - SC Mühlbach bzw. SG Hollersbach/Mühlbach

Die Mannschaft um Trainer Patsch Franz und Oberlechner Gottfried beendete die Saison 2007/2008 mit hervorragenden Leistungen hinter Zell am See und Mittersill als Tabellendritter. Da der Großteil des Teams in die U13 aufrückte, fusionierten wir im Sommer mit Hollersbach zu einer Spielgemeinschaft. Durch viel Arbeit und Fleiß wurden bald Fortschritte bemerkbar und konnten auch gegen Ende der Saison mit einem Sieg gegen Uttendorf bestätigt werden. Trainiert werden die Spieler von Seeber Gerald und Steiner Daniel.

U9 - SC Mühlbach

Im Frühjahr trainierten Hofer Christoph und Rieder Christoph unsere „Miniknaben“. Die Leistungen unserer jungen Kicker wurden bei den freundschaftlichen Turnieren von Mal zu Mal besser. Hofer Christoph und Rainer Daniel haben im Sommer erfolgreich die Nachwuchstrainerausbildung abgeschlossen und trainieren nun gemeinsam die U9 Mannschaft.

U7 - SC Mühlbach

Mit Oberlechner Gottfried bekam Egger Kurt einen zweiten Mann zur Seite, um seine „Superminis“ weiter zu formen. Seit Sommer trainieren sie nun zweimal pro Woche. Bei den vielen Testspielen zeigen schon die Jüngsten, was sie mit dem Ball gelernt haben.

Die Freude und Begeisterung am Fußballsport ist bei jedem Einzelnen zu sehen. Spieler wie auch Trainer bilden gemeinsam eine Mannschaft und sind mit großem Einsatz dabei, ihre Ziele zu erreichen. Kameradschaft und Ehrgeiz werden den Kleinen von Beginn an beigebracht. Um in unserem Verein auch in Zukunft auf den Nachwuchs zählen zu können wäre zu wünschen, dass sich auch für die kommende Saison wieder motivierte Kinder finden und ins Vereinsleben einsteigen. Jeder ist gern gesehen!

Ich möchte mich bei allen Trainern und auch Spielern für die sehr gute Zusammenarbeit bedanken, wünsche allen ein schönes Weihnachtsfest und sportlichen Erfolg für 2009.

MINI-EURO 2008 Mühlbach Vize-Europameister

Anlässlich der heurigen Europameisterschaft im eigenen Land fand im Sommer in Bramberg ein Turnier für U11 Mannschaften statt. Alle 16 Teilnehmer bekamen ein Land zugewiesen, welches bei der „echten EURO“ mitspielte. Die Kicker von Mühlbach spielten im Dress von Rumänien. Nach der erfolgreichen Gruppenphase konnten sie sich mit tollen Leistungen bis ins Finale vorkämpfen. Im Endspiel hieß der Gegner Tschechien (Red Bull Salzburg), welcher an diesem Tag einfach nicht zu besiegen war. Herzliche Gratulation zu dieser sensationellen Leistung! Unterweger Sascha wurde zum besten Tormann des Turniers gewählt.



Aufstellung der teilnehmenden Nationen bei der MINI-EURO 2008 in Bramberg. Unsere Mühlbacher U-11 vertritt die Nation Rumänien (Zweite Mannschaft von rechts)



Nach tollen Leistungen konnten sich die Mühlbacher Nachwuchskicker Vizeeuropameister nennen

Nachwuchsausflug

Auch heuer haben wir wieder einen Ausflug mit unseren Nachwuchsmannschaften nach Salzburg gemacht. Am 22. November brachten uns zwei Busse zum Stadion und mit großem Interesse verfolgten wir das Spiel Red Bull Salzburg gegen Kapfenberg. Vielen Dank an Aufschnaiter Herbert, der die besonders günstigen Match-Tickets besorgte.



Obmann:
Bacher Hans-Peter

Wieder geht ein Jahr zu Ende. Dies will ich nun für einen kleinen Rückblick auf das abgelaufene Vereinsjahr nützen.

Am heurigen Muttertag, den 12. Mai fand wieder unser traditionelles Pfingstturnier auf dem Sportgelände des SC-Mühlbach statt. 23 Herren und 6 Damenmannschaften gaben ihr fußballerisches Talent bei schönem Wetter zum Besten. Die Gerloser Nachtschwärmer sorgten am Abend für gute Stimmung im Festzelt, und so stand einem ausgelassenen Fest nichts mehr im Weg.

Anfang Juli ging es wieder auf nach Bramberg, zum Bramberger Dorffest. 15 Jahre lang hat unsere Disco ihren Dienst geleistet. Doch der Zahn der Zeit nagte an ihr, und so hatten wir uns entschlossen, etwas Neues zu wagen. Wir wollten weiterhin für Junge bzw. Junggebliebene etwas veranstalten, und so kam uns die Idee, anstelle der Disco Live-Konzerte zu organisieren. 3 tolle Bands aus dem Pinzgau sorgten für gute Stimmung auf unserem Areal. Weiters hatte einer unseren schlaun Köpfe im Vorstand die Idee zur Ballrally, die bei den Menschen gut ankam und so manchem Teilnehmer einen unerwarteten Geldsegen bescherte. Trotz leichter Anfangsschwierigkeiten wollen wir diesem Konzept treu bleiben und sind mit dem Verlauf des Dorffestes zufrieden.

Auf diesem Wege nochmals ein großes Dankeschön an alle Anrainer unserer Veranstaltungen, an Helfer und Unterstützer, die uns das ganze Jahr tatkräftig zur Hand gehen. Aber auch meinen Kollegen im Vorstand des AHC will ich auf diesem Weg meinen Dank für ihren unermüdlichen Einsatz aussprechen.

Durch unsere Veranstaltungen konnten wir wieder einiges an Geld verdienen, und so ist es uns auch möglich, den SCM weiterhin finanziell zu unterstützen.

In diesem Sinne schöne Weihnachten, einen guten Rutsch und Glück Auf im Jahr 2009!

Die Weihnachtsfeier zählt bei den ALTEN HERREN seit je her zu den Höhepunkten des Vereinsjahres. In gemütlicher Runde lassen wir das Jahr ausklingen und halten Rückblick was sich im Laufe eines Jahres so alles zugetragen hat.

Diesmal, am 6. Dezember, war es aber mehr als eine Rückschau auf das abgelaufene Jahr, wir konnten auf 25 Jahre AHM anstoßen. Obwohl es vorher bereits hin und wieder Spiele der nicht mehr aktiven Fußballer gab, in der Form wie es die AHM heute gibt, wurden sie 1983 gegründet. Mit eigenem Präsidenten, Vereinskasse, Mitgliedsbeitrag und neuer, eigener Dress. Ab nun wurde regelmäßig gespielt. Beim ersten Spiel im Mai 1983 ist folgende Mannschaft angetreten: Schepetz Adi, Sadlacek Rudi, Hagmüller Ferdl, Reinprecht Werner, Egger Franz, Nindl Werner, Hofer Horst, Huber Herbert, Empl Hans, Schernthaler Andi, Voithofer Franz, Hofer Walter und Exenberger Siegfried.

Schepetz Adi war auch der 1. Präsident der Alten Herren Mühlbach, ihm folgten Hagmüller Herbert, Vorderegger Hubert, Hagmüller Ferdl und nach dessen Tod im Jahr 2005 Franz Egger, nun auch ältestes und längstdienendes Mitglied.

2008 haben wir mit 36 Mitgliedern den höchsten Stand seit es die AH gibt. Das liegt sicher auch daran, dass bei uns die Mischung, was die AHM ausmacht, stimmt. Neben der Freude, den Sport weiter auszuüben, sind uns auch die gesellschaftlichen Dinge sehr wichtig. Gemeinsam Spaß haben, sich zusammensetzen, das belebt die Kameradschaft. Anlässe dazu gab es auch 2008 wieder genug, wie z.B. bei den div. Geburtstagsjause, beim Kasnockenessen, dem Szegedineressen in der Alpenrose, beim gemeinsamen Skitag, Ausflug und vor allem bei der Weihnachtsfeier.

Obwohl wir Spiele gewinnen wollen und auch erfolgreich sind, wer den AH beitreten will braucht kein guter Fußballer sein. Auch hier stimmt die Mischung. Es gibt bei uns viele gute Fußballer (ehemalige Stammspieler der 1. Mannschaft), es gibt weniger gute Fußballer und es gibt Spieler, die vorher nur selten oder überhaupt nicht gespielt haben. Und trotzdem sind wir erfolgreich. Dieses Jahr wurden z. B. die Hallenturniere in Mittersill und Kaprun gewonnen, auch vielleicht deshalb, weil die Trainingsbeteiligung gut ist (46 Trainingseinheiten mit 432 Teilnehmern ergeben den guten Schnitt von über 9 Spieler pro Training). Vor allem wenn nach dem Training eine Jause angesagt war, war die Beteiligung groß.

Die Alten Herren sehen sich als fester Bestandteil im Vereinsgefüge des SCM, was sich neben der guten Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen auch in der Form zeigt, dass viele Mitglieder der AH in führenden Funktionen des Vereines tätig sind und waren. So soll es die nächsten 25 Jahre bleiben.

(Im Alter)

Fußball für Fortgeschrittene

Bericht: Egger Franz





Sektionsleiter:
Schneider Bruno

Junioren-Trialstaatsmeister 2008 – Oberkofler Michael

Einen sensationellen Erfolg konnte in der heurigen Trialsaison der erst 18-jährige, für den Trial-Club Mühlbach startende **Oberkofler Michael** feiern. Der in Hollersbach wohnhafte Kfz-Techniker-Lehrling ist seit 3 Jahren Mitglied des Trialclubs Mühlbach. Er hat es mit viel Training und größtem Einsatz von der Anfängerklasse bis zum **Junioren-Staatsmeister** geschafft. Besonders zu erwähnen ist natürlich auch noch der internationale Einsatz mit Rennen in Italien. Den Alpe-Adria-Cup, mit insgesamt 5 Veranstaltungen, konnte Oberkofler Michael ebenfalls für sich entscheiden.

Dass sich der Trial-Club Mühlbach besonders um den Nachwuchs bemüht, zeigt auch der großartige Erfolg des erst 12-jährigen, ebenfalls aus Hollersbach kommenden **Lassacher Dominik** in der 125 Trial Trophy Nachwuchsklasse. Er erreichte in dieser Klasse den **3. Gesamtrang**.

Bei den OGT-Trials starteten, wie bereits im Vorjahr, auch **Stöckl Wolfgang** und **Stöckl Peter** und konnten in ihren jeweiligen Klassen ebenfalls gute Erfolge erzielen. Für das Jahr 2009 ist es das Bestreben des Clubs, wieder verstärkt Nachwuchsarbeit zu leisten und speziell Oberkofler Michael für die Staatsmeisterschaft aufzubauen. Wir vom Trial-Club Mühlbach wünschen den Aktiven für die Trialsaison 2009 wieder viel Erfolg.



Das erfolgreiche Trial-Team Bruno Schneider, Dominik Lassacher, Michael Oberkofler, Christian Schneider

Junioren-Staatsmeister
Michael Oberkofler
beim Endlauf in Dürnbach/Nö.





Sektionsleiter:
Harald Millgrammer

Erfolge beim Amref Marathon

Bei herrlichem Frühlingwetter konnten die Organisatoren des Amref- Marathons über 3000 Laufsportbegeisterte begrüßen. Beim „Lauf für Afrika“ in der Mozartstadt unterstützten die Läufer durch ihre Teilnahme ein Hilfsprojekt in Südwestkenia, eine der ärmsten Regionen in Afrika.

Der Laufclub Oberpinzgau war ebenfalls wieder bei diesem Bewerb vertreten. Im Halbmarathonbewerb erreichte Martina Millgrammer mit einer Zeit von 1:32.11 in der Klasse W40 den ausgezeichneten 3.Rang. Willi Prosegger erzielte mit einer Zeit von 1:28.29 in der Klasse M35 den 23. Rang. Annemarie Schett konnte sich in der Klasse W40 mit einer Zeit von 1:46.22 auf den 14. Rang platzieren.

Besonders stark zeigte sich auch wieder unser Jugendteam im Staffelbewerb. Simon Hirschbichler, Julia Millgrammer, Paul Zotter und Julia Nill bewältigten die 42 km lange Strecke in einer Zeit von 3:09.03 und erreichten den hervorragenden 3. Rang im Mix Staffelbewerb. Es waren insgesamt 48 Staffeln am Start.



Die erfolgreiche Jugendstaffel des LC-Oberpinzgau v.l.n.r. Simon Hirschbichler, Julia Nill, Julia Millgrammer, Paul Zotter



Hopsi Hopper Kinderlauf

380 Kinder am Start

Zum dreizehnten Mal luden der Laufclub Oberpinzgau und das **ASKÖ FIT Referat** zum großen Sport- und Spielefest mit Hopsi Hopper auf den Sportplatz Mühlbach ein. Über **380 Teilnehmer** sind einmal mehr der Beweis für die Beliebtheit dieses großen Kindersportfestes. Eines wird bei Hopsi Hopper besonders geschätzt, er legt den kleinen Sportskanonen keinen Leistungsdruck auf, jeder darf mitmachen und wird für sein Dabeisein mit einem Preis aus der Glückbox belohnt. Hopsi Hopper versteht es, den Spaß und Sport und an der Bewegung spielerisch zu wecken und so steht der olympische Gedanke im Vordergrund. Im Anschluss gab es unter dem Motto „Hopsi Hopper immer fair, beim Spiel gehts niemals ruppig her“ ein großes Spielefest.

Über 500 Kinder hatten Spaß an verschiedenen Ball- und Geschicklichkeitsspielen. Hauptattraktion war auch heuer wieder der 6 m hohe ASKÖ-Kletterberg, der von Mitgliedern der ÖAV Klettergruppe und der Naturfreunde Mittersill betreut wurde. Erfrischungen in Form von **gratis Milchgetränken** der **Pinzgauer Molkerei** gab es für alle an der Hopsi Hopper Milchbar. **Sparmarkt Sendlhofer Bramberg** spendierte als gesunde Jause saftige Äpfel.

Zum Abschluss des großen Sport- und Spielefestes wurden tolle Hauptpreise, gespendet von Intersport Breitfuss, verlost. Hopsi Hopper bedankt sich bei allen Helfern und Sponsoren, die die Veranstaltung großzügig unterstützt haben.



Hopsi Hopper Parade



Den Startschuss zum Fit und Locker Lauf gab wieder unser Bürgermeister Freiberger Walter



„Gigantisch“ der ASKÖ Kletterberg



Top Race Uttendorf

600 m Schwimmen durch den Uttendorfer Badensee. Im Anschluss war eine Streckenlänge von 17,6 km mit einem Höhenunterschied von 690 m mit dem Rad zum Enzingerboden zu bewältigen. Als Schlussbewerb führte eine Laufstrecke von 5,5 Km mit einem Höhenunterschied von 830 m hinauf zur Rudolfshütte.

21 Staffeln und 37 Einzelläufer stellten sich dieser Herausforderung. Der Laufclub war auch mit einem starken Team am Start. **Willi Scherntaner** (Schwimmen 0:11.28), **David Wöhrer** (Bike 0:41.48) und **Hannes Millgrammer** (Laufen 0:49.02) belegten mit der Topzeit von 1:43.19 den ausgezeichneten 2. Rang.

Unsere Damenstaffel mit **Evelyn Thurner** (0:11.06), **Michaela Taxer** (0:56.09) und **Martina Millgrammer** (1:00.35) siegte mit einer Gesamtzeit von 2:08.47. **Renate Kirchner** startete für das Team von Dr. Schwab und erzielte mit 1:00.19 die Bestzeit in der Damenklasse beim Lauf auf die Rudolfshütte.

In der Einzelwertung verpasste der Lokalmatador **Gerhard Sinnhuber** den Tagessieg nur um 32 Sekunden (Gesamtzeit 1:44.44). Mit Rang 8 und einer Zeit von 1:56.14 klassierte sich **Marcel Voithofer** ebenfalls im Spitzenfeld.



Nur 32 Sekunden fehlten Gerhard Sinnhuber zum Tagessieg



Erfolgreiche Damenstaffel v.l.n.r. Evelyn Thurner, Michaela Taxer, Martina Millgrammer

Christina Gassner Landesmeisterin im Berglauf

Bei winterlichen Bedingungen fand am 5. Oktober 2008 der 12. Krimmler Wasserfalllauf statt. Bei diesem Laufklassiker wurden heuer die Landesmeisterschaften im Berglauf ausgetragen. Unsere Niedersillier Läuferin Christina Gassner bewältigte die selektive Strecke mit einer Länge von 12,2 Kilometern mit einem Höhenunterschied von 650 Metern in einer Zeit von 1:03.54 und sicherte sich damit den Landesmeistertitel.

Bertl Scharfetter belegte in der Klasse M55 den dritten Rang. Weitere Platzierungen M50 Lois Hasenauer 5. Rang und Sepp Wanger 7. Rang, Klasse M45 Josef Ahm 5. Rang .

Wir gratulieren allen Läuferinnen und Läufern, die für unseren Club bei zahlreichen Rennen starten und mit ihren ausgezeichneten Leistungen zum positiven Image unseres Sportvereines beitragen. Vielen Dank für euren Einsatz und Idealismus!



1. Wildkogel Hillclimb

Über 100 Starter nahmen bei der Erstaufgabe dieses Mountainbikerennens bei kühlen Herbsttemperaturen den Kampf gegen die Zeit und Kälte in Angriff. Der 12,8 km lange Weg von Bramberg bis zum Wildkogelhaus mit einem Höhenunterschied von 1 150 Metern erwies sich als harte Prüfung für so manchen Biker.

Neben der großen Anzahl von Hobbybikern befanden sich auch zahlreiche Elitefahrer im Starterfeld. Wobei der Südtiroler Roland Stauder, der Top 10-Fahrer der Weltklasse, wohl der prominenteste war und mit einer Zeit von 47:38,30 Minuten zum überlegenen Tagessieg fuhr. Der heimische Favorit David Wöhrer folgte als Zweiter mit 49:55,80 Min. vor Sebastian Lettner 50:30,70 Min.

Spannend verlief der Kampf um den Sieg bei den Damen. Michaela Taxer konnte sich im Finish mit einer Zeit von 1:09,00 Std. gegen Ilse Lainer (1:09,45) durchsetzen und erzielte die Tagesbestzeit bei den Damen. Irgard Ertl folgte als Dritte (1:11,45).

Die Teamwertung ging an die Mannschaft vom Bauhof Neukirchen (Fellner Leo, Hofer Franz, Karl Christian) vor dem Team Fankhauser (Exenberger Ulli, Fankhauser Günter, Oberlechner Doris) und Wanderhotel Kirchner (Jäger Berthold, Kirchner Christian, Millgrammer Martina). In dieser Wertung galt es, die Mittelzeit genau zu erreichen. Schnellstes Team waren die Biker vom Team „Sport Breitfuss“ (Wöhrer David und Andreas, Millgrammer Hannes).

Bei der Hobbyklasse Herren, hier wurde ebenfalls die Mittelzeit gewertet, siegte Voithofer Sascha vor Egger Markus und Stöckl Robert.

Als Veranstalter fungierte der Tourismusverband Bramberg. Für das perfekte Marketing sorgte Mario Anhaus. Andi Brugger vom ASKÖ Bramberg war für die Zeitnehmung und raschen Auswertung der Ergebnisse zuständig. Ihnen, den Sponsoren und den zahlreichen Helfern gebührt ein besonderer Dank. Die Biker zeigten sich von der Organisation begeistert und freuen sich schon auf das Rennen im nächsten Jahr.



Start zum ersten Wildkogel Hillclimb

Die Siegerinnen in der Damen Hobbyklasse freuten sich über einen Korb mit Produkten der Genussregion Bramberg.

V.l.n.r Kofler Alberta
1. Rang, Kaltenhauser
Monika 3. Rang und
Oberlechner Doris 2. Rang



Sportler Seitenblicke



Zwei Mühlbacher Urgesteine, auf die man sich stets verlassen kann. Embacher Gerhard hat im Sommer nach langjähriger Tätigkeit seine Betreuertasche einmal ruhig gestellt. Gerhard bleibt aber nach wie vor im Ausschuss des SCM. Hochwimmer Manfred möchte nach zahlreichen Perioden im Vorstand unseres Sportclubs etwas kürzer treten und scheidet aus dem Führungsgremium aus. Der SCM bedankt sich bei beiden für ihre ausgezeichnete Arbeit, verbunden mit der Bitte bei Bedarf wieder auf ihre unersetzliche Hilfe zählen zu können.

Neo-Jugendleiter Oberlechner Gottfried und seine Frau Michaela konnten im Zuge eines Gewinnspiels eine Garnitur Dressen von der Fa. Deichmann-Schuhe gewinnen. Sie haben die Garnitur unserer U-11 Nachwuchsmannschaft zur Verfügung gestellt. Der SCM bedankt sich für diese Spende auf das Herzlichste.



Sportler Seitenblicke

Anlässlich der Jahreshauptversammlung des SCM wurden zwei herausragende Trial-Talente unseres SCM für ihre Leistungen prämiert.

Junioren Staatsmeister Oberkofler Michael (ganz links) und der Drittplazierte in der Trial-Trophy-Wertung, Lassacher Dominik (Dritter von links) wurden für ihre beachtlichen Erfolge in der vergangenen Saison geehrt. Die Ehrung wurde von Bgm. Freiberger Walter, Vize.Bgm und SCM-Obmann Enzinger Hannes und TrialSektionsleiter Schneider Bruno durchgeführt.



Bereits zum sechsten Mal fand am 01. Dezember der Mühlbacher Krampusrummel statt. Am Nachmittag besuchte der hl. Nikolaus mit seinen Krampusen die zahlreich anwesenden Kinder und verteilte Geschenke. Am Abend folgte dann ein sehenswerter Krampusrummel, an dem viele Passen aus nah und fern teilnahmen.

Einen herzlichen Dank an die Organisatoren und Helfer aus den Reihen des SCM, die durch ihren Einsatz diese super Veranstaltung ermöglichen! Des Weiteren möchten wir uns bei der Werbegemeinschaft Bramberg bedanken, die wieder die Geschenke für die Kinder gesponsert hat.

Der Reinerlös des Krampusrummels kommt zur Gänze dem Mühlbacher Nachwuchs zugute.

Sportkalender 2008/2009

27.	Dezember	Langlaufkurs Wennserloipe 14 ^{oo}
30.	Jänner	Laufclub Hauptversammlung Wanderhotel Kirchner 19 ^{oo}
31.	Jänner	Langlaufkurs Wennserloipe 14 ^{oo}
	Februar	Vögei-Skirennen (Genauer Termin wird noch bekanntgegeben)
14.	Februar	6-Stundenlauf auf der Hochmoorloipe in Mittersill / Paß Thurn, Start um 10 ^{oo}
21.	März	Fußball Meisterschaftsbeginn (wetterabhängig)
20.	April	Beginn des Nordic-Walking und Langsam-Lauf-Treff
09.	Mai	Hopsi Hopper Kinderlauf und Spielefest, Start um 14 ^{oo} , Sportplatz Mühlbach
31.	Mai	Kleinfeldbandenturnier des AHC

